

So fördert man

Nachwuchs-Designer

GWA Junior Agency und zertifizierte Praktika als erste Karrieresteps

Über vielerlei Programme fördert der Gesamtverband Kommunikationsagenturen GWA Studenten und Azubis, die ihre Zukunft in der Werbung sehen. Seine Mitglieder, das sind ausschließlich die relevanten Kommunikationsagenturen Deutschlands, setzen sich so, unter gemeinsamen Qualitätsstandards, für den Werbenachwuchs ein. Eine dieser Agenturen ist Schultze.Walther.Zahel. (SWZ) aus Nürnberg. Die international agierende Agentur fördert so Nachwuchstalente aus Franken.

Die verbindlichen Qualitätsstandards der GWA Programme sind nicht nur für die Agenturen als Arbeitgeber und Weiterbilder relevant. Auch für die teilnehmenden Absolventen als spätere Young Professionals sind sie als Referenzen ihres Ausbildungsniveaus von Bedeutung.

Schließlich spricht der GWA für die Agenturbranche gegenüber Wirtschaft, Politik und Öffentlichkeit. Er verdeutlicht die Funktion von Wirtschaftskommunikation, Werbung und Agenturen in der Marktwirtschaft, national und international. Bei den Themen Aus- und Weiterbildung wird man dem Verband hervorragende Kompetenz und innerhalb der Verbände der Kommunikationswirtschaft Themenführerschaft attestieren können. Beispiele sind die Entwicklung des Junior Agency Programms oder das von GWA Agenturen gut angenommene Praktikantenzertifikat des GWA.

Echte Projekte, reale Kunden

Für das GWA Junior Agency Programm, dem führenden Nachwuchswettbewerb für Marketing und Kreation, stellen sich die führenden Agenturen Deutschlands im durchlaufenden Wechsel als Coaching-Agenturen zur Verfügung. Unter ihrer fachkundigen Betreuung erarbeiten Marketing-

und Designstudenten interdisziplinär Kommunikationskonzepte bis zur Präsentationsreife.

Der Clou: Es handelt sich um reelle Projekte für existierende Kunden. Innerhalb eines Semesters sind diese von der Marktanalyse über Strategien, Kommunikationsmaßnahmen, bis hin zur mediaplanerischen Umsetzung und Planung einer Wirkungsanalyse umzusetzen. Der Fokus liegt auf der strategischen und kreativen Leistung, denn diese wird letztendlich von einer Jury bewertet.

Begehrte Trophäen

Halbjährlich werden im Rahmen des Junior Agency Tages an der FH Wiesbaden die Junior Trophäen in Gold, Silber und Bronze sowie ein Publikumspreis verliehen. Im Frühjahr 2006 setzten sich Marketing- und Designstudenten der FH Nürnberg bundesweit gegen zahlreiche Mitbewerber durch und sicherten sich gemeinsam mit Teams aus Hamburg, Düsseldorf und Rhein-Main einen guten, vierten Rang. Coaching-Agentur Schultze.Walther.Zahel schickte die Studenten mit einem Projekt für den Energieversorger N-ERGIE ins Rennen, mit dem Ziel diesen für Jugendliche attraktiver zu machen. In früheren Semestern, so GWA Projektkoordinator Jörg Tröster, hätten die Studenten damit einen 1. Platz gemacht.

GWA zertifizierte Praktika

Die gute Platzierung verdeutlicht das Potenzial der Nürnberger Design- und Marketingstudenten. Auch in GWA zertifizierten Praktika können sie ihre Fähigkeiten testen und zielgerichtet ausbauen. Klar definierte GWA Standards legen hier verbindlich die ausführliche Einführung des Praktikanten, einen verantwortlichen Ansprechpartner, Projektorientierung des Einsatzes, Realisierungsbeteiligung, Beurteilung, Zeitraum und Mindestvergütung (350 €) fest. Nach Abschluss des Praktikums wird eine GWA Urkunde vergeben und so die Teilnahme bestätigt. Als ansässige GWA Agentur bietet Schultze.Walther.Zahel die Gelegenheit, diese hochwertigen Praktika auch in Nürnberg zu absolvieren. Zahlreiche zufriedene Absolventen konnten das begehrte Zertifikat bereits entgegennehmen.



Hans-Heinrich Walther überreicht ein GWA Praktikums-Zertifikat.

Der Einstieg auf GWA Niveau

Die Nachwuchsprogramme des GWA unterstützen die nachhaltige Entwicklungsarbeit der GWA Agenturen maßgeblich. Die GWA Junior Agency als auch das GWA zertifizierte Praktikum sind für



GWA Junior Agency bei Schultze.Walther.Zahel.

den weiteren Werdegang der Absolventen besonders wertvoll: Bei Bewerbungen zeigen sie sofort ein hohes Ausbildungslevel an. „Letztendlich kommt dieses Engagement allen zugute“, äußert sich Hans-Heinrich Walther, Geschäftsführer Personal und Finanzen bei Schultze.Walther.Zahel. zum Angebot des GWA. „Die Branche stellt ihre Qualität sicher, die Agenturen freuen sich über qualifizierten Nachwuchs und die Absolventen über gute Karriereaussichten.“ www.gwa.de



Projektarbeiten der Studenten



GWA Junior Agency bei der Preisverleihung




SCHULTZE.WALTHER.ZAHEL.
Kommunikationsagentur

Die drei Creativen Peter Schultze, Hans-Heinrich Walther und Werner Zahel gründeten bereits während ihres Grafikdesignstudiums, im Jahr 1979, ein kleines, feines Werbeatelier. Mittlerweile eine der relevanten Werbeagenturen Deutschlands, liegt SWZ, wie Branchenkenner die Agentur kurz und knapp nennen, im GWA Ranking auf Platz 39 der inhabergeführten GWA Agenturen und zählt namhafte Kunden wie STAEDTLER, Wrigley oder Zentis zu ihren Kunden. Die drei Agenturgründer engagieren sich – auch über die Angebote des GWA hinaus – für den Nachwuchs: Mehr als 10% der rund 50 Beschäftigten sind Azubis und zahlreiche FH-Absolventen wählen die Agentur für den Direkteinstieg. Außerdem bietet Schultze.Walther.Zahel die seltene Möglichkeit eines Verbundstudiums – Ausbildung zum/zur Mediengestalter/in und Design-Studium in einem. www.swz.de